

## **Trauerbegleitung für Verwaiste (Baby-) Eltern** (von Kita- und Schulkindern)

### **Therapeutisch-geleitete GRUPPE**

- 6 bis max. 12 Teilnehmende
- Start der Teilnahme bis maximal 6 Monate nach dem Sterbetag
- Verbindliche Teilnahme nach einem Vorgespräch
- 1x Samstag/ Monat, 11.15 – 13.00 Uhr
- Windscheidstr. 19, Etage 2, 10627 Berlin-Charlottenburg.
- Anmeldegebühr je Schuljahr inkl. Vorgespräch: 100 € (Berliner/in) bzw. 200 € (Andere)  
(die TN-Gebühr selbst trägt ein Kreis engagierter Spenderinnen und Spender).

### **Therapeutisch-geleitete GESPRÄCHE (Erst-Termin werktags innerhalb 48 Stunden)**

- Schwerpunkt: Familien- und Traumatherapie
- Krisenintervention, Entlastung und Orientierung
- Psychoedukation (Trauer und Trauma)
- Ressourcenaktivierung
- Entspannungs- und Stabilisierungsübungen
- Ggf. Begleitung von Folgeschwangerschaften
- 5 Termine als Krisenintervention in den ersten zwei Monaten sowie maximal 15 Folgetermine bis zum Beginn des zweiten Trauerjahres
- TN-Betrag: 60 €/Therapeutenstunde  
(zahlbar in bar je Termin bei DIN-A4-Quittung für Ihre Steuererklärung)

### **Leiterin**

Dipl.-Päd. Annette Dobroschke, Ev. Theologin

Familien- und Traumatherapeutin, Psychoonkologin, Mediatorin

Zertifizierungsberechtigte Dozentin für Trauerbegleitung und Palliative Care

Trägerin des Bundesverdienstkreuzes für den Aufbau der Trauerbegleitung in Deutschland.

### **Anmeldung → Teilnahme**

Nachdem Ihr Antrag auf Teilnahme (Vordruck) bei uns eingegangen ist, vereinbaren wir einen kurzfristigen (schnellen) ersten Termin.

**Sie sind „Herzlich willkommen“.**

**Hier folgt Seite 2 →**

Seite 1 von 2

## **Unser Engagement für verwaiste Babyeltern**

Der TABEA e.V. prägt seit 1992 bundesweit die Begleitung von verwaisten BabyFamilien und verfügt über entsprechende Erfahrungen und Referenzen.

Dies sind einige Eckpunkte unseres Engagements:

- 1992 Aufbau: allererste Beratungsstelle für Trauernde in Berlin
- 1993 Start: Regelmäßige geleitete Gesprächsgruppen für verwaiste Babyeltern
- 1994 Einführen: „Worldwide Candle Lighting“ in Berlin
- 1995 Konzeption von Kursen der Schwangerschafts-Rückbildungsgymnastik: (erste Kurse in ganz Deutschland)
- 1998 Aufdecken: Baby-Entsorgungs-Skandal (still-geborene Babys wurden über den Krankenhausmüll entsorgt) durch Annette Dobroschke via „Report Mainz/ Baden-Baden“ (ARD)
- 2000 Konzeption: würdevolle und finanzierbare Baby-Begräbnisse: Grabfelder und begleitende psychosoziale Unterstützung.

## **Kurse der Schwangerschafts-Rückbildungsgymnastik**

### **Ein Hinweis:**

Nachdem wir als Erste in Deutschland Kurse der Rückbildungsgymnastik für verwaiste Babymütter konzipiert und durchgeführt haben, nahmen mehrere andere Kursanbieter in Berlin unsere Idee auf.

Ausgehend von einer gesicherten Versorgung für verwaiste Babyeltern, haben wir die Kurse nach über 20 Jahren Ende 2017 beendet, um freie Kapazitäten für den weiteren Auf- und Ausbau einer professionellen Trauerbegleitung für Kinder zu haben.

Leider haben bis 2019 die anderen Anbieter ihre Kurse für uns unvorhersehbar beendet, was wir sehr schade finden. Seitdem gab/gibt es vereinzelt neue Anbieter mit Angeboten unterschiedlicher Qualifikation und Kostenintensivität. (Bitte recherchieren Sie selbst im Internet).